

1. Oktober 2026

Uferwanderung auf dem Katzenpfad von Niederried nach Interlaken Ost

Hält das Wetter oder nicht, das war am Morgen die grosse Frage, nachdem auf dem Weg zum Bahnhof noch ein Schirm gebraucht wurde und wir bereits bei der Rek-Wanderung verregnet wurden.



Aber nach dem Startkaffee in Interlaken hellte der Himmel auf und nach der kurzen Fahrt nach Niederried, entledigten sich bereits einige Wanderinnen ihrer Jacken.

Niederried ist nun der Ausgangspunkt unserer Wanderung, eine abwechslungsreiche Uferwanderung, immer mit Blick auf den Brienersee, vorbei am lauschigen Seebad und am Brätliplatz Entenstein. Nach einer Waldpassage steigt der Weg stetig an...aber wir werden entschädigt durch die Aussicht auf Brienersee und die Berge.





Kurze Teepause, beim Spielplatz, welcher von den Bögen des markanten Eisenbahnviadukts umrahmt wird. Dieser wird unterquert und die Wanderung geht weiter durch eine schöne Waldpassage, danach folgt ein kurzer, steiler Abstieg zum See und durch einen abwechslungsreichen Uferweg gelangen wir bis zur Schiffstation Ringgenberg.

Jetzt folgt ein kurzer Anstieg bis zur Kirche und der Burgruine Ringgenberg.



Dort genießen wir unser Picknick in kleinen Gruppen bei intensiven Gesprächen...



So sah die Wanderung beim Reken aus, mit Schirm, Scharm und leicht nass....

Geschützt unter dem Baldachin mit Regenjacke und Hut und leicht fröstelnd haben wir ein kurzes Picknick gemacht....

Nach dem Mittagessen wird die Ruine von diversen Fotografen in Beschlag genommen, hier eine kleine Auswahl...



Ein letzter Blick zurück, das nächste Ziel ist Interlaken Ost...



Und da man immer ein Ziel haben muss, ist dies die Schiffstation Interlaken West, auf der gemütlichen Heimfahrt, geniessen wir ein feines Dessert oder so...



Fotospielereien
auf dem Zug
und dem Schiff



Fotos:
Beat und Johanna
Feller, Barbara Affol-
ter, Esther Hess

Bericht: E. Hess